



Presseinformation

Pressemitteilung 18/2018

Frankfurt/Main, 30. April 2018

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ informiert: Möglichkeiten der Gebäudesanierung – Fassadendämmung im Gebäudebestand

Ein Großteil der hessischen Wohngebäude weist einen unzureichenden, weit hinter den heutigen technischen Möglichkeiten zurückbleibenden Wärmeschutz der Außenwände auf. Je nach Gebäudetyp gehen bis zu 40 Prozent des jährlichen Heizenergieverbrauchs durch die Außenwände verloren. Die nachträgliche Dämmung der Außenfassade erhöht innen die Oberflächentemperatur der Außenwand einer Altbauwohnung an kalten Wintertagen um mehrere Grad Celsius. Warme Wände sind wichtig für die Wohnbehaglichkeit und schützen gegen Kondensat und Schimmelfolgen. 15 bis 25 Prozent Energieeinsparung können durch die Dämmung der Fassade erzielt werden.

Weitere Informationen bieten die Broschüren „Vom (K)Althaus zum Energiesparhaus“ und die Energiespar-Informationen Nr.2 „Wärmedämmung von Außenwänden mit dem Wärmedämmverbundsystem“, Nr. 10 „Wärmedämmung von Außenwänden mit der hinterlüfteten Vorhangfassade“ sowie die Nr. 11 „Wärmedämmung von Außenwänden mit der Innendämmung“ unter www.energiesparaktion.de. Berechnungsgrundlage für anstehende Sanierungsmaßnahmen ist der "Energiepass Hessen". Er wird zum reduzierten Preis von 37,50 € angeboten. Der Fragebogen steht als Download unter www.energiesparaktion.de zur Verfügung, aktuelle Förderangebote im „Förderkompass Hessen“ unter www.energieland.hessen.de. Informationen zum Energieberatungsangebot der Verbraucherzentrale Hessen finden sich unter www.verbraucherzentrale-hessen.de.

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ ist ein Angebot der Hessischen LandesEnergieAgentur (LEA).

Pressekoordination: Klaus Fey

Leinwegergasse 9 · 60386 Frankfurt am Main · Telefon 069 42694166

E-Mail: fey-klaus@t-online.de · Internet: www.energiesparaktion.de

Die »Hessische Energiespar-Aktion« ist ein Angebot der Hessischen LandesEnergieAgentur (LEA).